

## NDB-Artikel

**Collmann, Alfred** Maschineningenieur, \* 17.4.1851 Wien, † 7.4.1937 Wien.  
(evangelisch)

### Genealogie

V Conr. William (1820–82) aus Hackney, Middlesex (England), seit ca. 1845 Pächter einer Eisengießerei in Wien;

M Elizabeth Anne Eschke (1816–98) aus Ashford (England);

• Gmunden (Oberösterreich) 1881 Eliza (1859–1942, ev.), T des Tuchhändlers Joh. Ant. v. Ruthmayer in Wien u. der Iphygenia Kath. Fleischhacker (kath.).

### Leben

C. studierte Maschinenbau am Wiener Polytechnischen Institut und arbeitete anschließend als Konstrukteur und Betriebsingenieur in Deutschland, der Schweiz und zuletzt England. 1884 kehrte er nach Wien zurück, um sich dort als Konstrukteur und beratender Ingenieur in- und ausländischer Maschinenfabriken zu betätigen und seine schon 1877 begonnenen Arbeiten an der richtigen Gestaltung der Ventilsteuerungen von Dampfmaschinen fortzusetzen. Bereits 1878 hatte er die später sogenannte „alte C.-Steuerung“ herausgebracht, welche die seit etwa einem Jahrzehnt bestehenden, sich aber bis dahin wenig durchsetzenden Ventilsteuerungen maßgeblich verbesserte und die bei fast 2000 Kolben-Dampfmaschinen zur Anwendung kam. 1891 folgte die „neue C.-Steuerung 1891“, welche die bisherige Verwendungsbeschränkung der Ventilsteuerungen auf Dampfmaschinen mit Umlaufzahlen unter 100/min. aufhob, den Steuerungs-Bewegungsmechanismus vereinfachte und den Maschinenwirkungsgrad erhöhte (Anwendung bei etwa 2500 Maschinen). Die Gesamtleistung aller C.-Steuerungen besitzenden Kolbendampfmaschinen betrug bis 1910 rund 1 Million PS. Als etwa 1910 die Schutzfristen der ihm erteilten Patente abliefen, aber auch des Aufkommens der die Verwendung der Kolbendampfmaschine einschränkenden Dampfturbine wegen stellte C. seine technisch-schöpferische Tätigkeit ein und genoß den Verkehr mit der künstlerischen und wissenschaftlichen Welt Wiens. C.s erfinderische Leistungen haben die Entwicklung des Dampfmaschinenbaues richtunggebend beeinflußt. - Dr. Ehren halber der TH Wien (1931).

### Literatur

J. v. Radinger, Üb. Dampfmaschinen mit hoher Kolbengeschwindigkeit, Wien<sup>3</sup>1892;

ders., Ber, üb. d. Erfolge aller, die C.steuerungspatente ausbauenden Maschinenfabriken, Wien 1901;

ders., Die Entwicklung d. C.steuerungen u. deren Ventilbewegungen, Wien o. J.;

L. Czischek, Die Dampfmaschinen d. Pariser Weltausstellung, in: Zs d. Österr. Ingenieur- u. Architektenver., Wien 1901;

M. F. Gutermuth, Die Weltausstellung in Paris, Dampfmaschinen, in: VDI-Zs., 1900/01;

A. C., Lebensweg u. Leistung, in: Bll. f. Technikgesch., H. 13, Wien 1951  
(*Jugendbildnis*).

### **Portraits**

Ölgem. v. Paul Joanowitsch, 1908 (im Bes. v. Elis. Frimmel-C., Wien).

### **Autor**

Viktor Schützenhofer

### **Empfohlene Zitierweise**

Schützenhofer, Viktor, „Collmann, Alfred“, in: Neue Deutsche Biographie 3 (1957), S. 325 [Onlinefassung]; URL: <https://www.deutsche-biographie.de/pnd135720346.html>

---

1. September 2021

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---